

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Das Datum für die nächste SAIL in Bremerhaven steht**

Internationales Windjammerfestival findet vom 14. bis 18. August 2030 statt – Organisationskomitee nimmt Arbeit bereits auf

**16.01.: Das Datum steht fest, die Vorfreude kann beginnen: Die SAIL Bremerhaven 2030 wird vom 14. bis 18. August 2030 gefeiert und bringt wieder Schiffe, Crews und Gäste aus aller Welt in Bremerhaven zusammen. Die ersten Vorbereitungen beginnen bereits jetzt.**

Das Organisationskomitee des internationalen Windjammertreffen unter Vorsitz von Oberbürgermeister Melf Grantz und Stadtverordnetenvorsteher Torsten von Haaren ist heute (16.01.) erstmals wieder zusammengekommen – um für 2025 Bilanz zu ziehen und über erste Vorbereitungen zu sprechen. „Nach zehn Jahren Pause hat die SAIL Bremerhaven 2025 im vergangenen August mehr als 1,3 Millionen Menschen auf und am Wasser zusammengebracht. An diesen Erfolg will Bremerhaven 2030 natürlich anknüpfen“, sagt Grantz.

#### **Von Haaren: Auf diese Leistung sind wir stolz**

Die internationalen Großsegler und ihre Crews bildeten das Herz der SAIL 2025. Fünf Tage lang drehte sich alles um die Schiffe, internationale Begegnungen und die besondere Kameradschaft auf dem Wasser und entlang der Kajen, „auf diese Leistung können wir alle in Bremerhaven stolz sein“, meint von Haaren.

#### **Die SAIL ist ein nationales Ereignis**

Die Auswertungen der Erlebnis Bremerhaven GmbH haben ergeben, dass die SAIL Bremerhaven 2025 ein nationales Ereignis gewesen ist. In den Medien sind zum Festival 1859 Beiträge veröffentlicht worden, die 27 Millionen Menschen erreicht haben. In den sozialen Medien stand der offizielle Kanal der SAIL Bremerhaven 2025 allein mit einer Reichweite von 1,7 Millionen Menschen für einen außerordentlichen Erfolg. Diese Zahlen sind auch für 2030 schon bedeutend, um Sponsoren für das Festival zu werben, sagt Michael Gerber, Geschäftsführer der kommunalen Gesellschaft für Touristik, Veranstaltungen und Stadtmarketing. Allein der PR-Wert der Berichterstattung lag bei 1,2 Millionen Euro, so die Ergebnisse einer erstmals in Auftrag gegebenen Cross-Media-Analyse.

Die Stimmung an der Weser und in den Häfen wurde von Besucherinnen, Besuchern und Teilnehmenden als offen, entspannt und verbindend beschrieben, ein Fest, das Menschen aus aller Welt zusammenbrachte. Ein absolutes Highlight war die SAIL-In Parade, bei der hunderte Schiffe in Bremerhaven einliefen. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier nahm an der Parade an Bord der



„Gorch Fock“ teil, ein Moment, den 45.000 Menschen an den Deichen verfolgten und zusätzlich 169.000 live im Fernsehen miterlebten. Insgesamt berichteten sechs Fernsehsender live aus Bremerhaven.

### **Lob für die Atmosphäre des Festivals**

Während der Veranstaltung kam es zu keinen nennenswerten Zwischenfällen. Im Organisationskomitee äußerten sich die Sicherheitskräfte noch einmal sehr lobend und beschrieben eine Veranstaltungsatmosphäre, wie sie in den vergangenen Jahren selten erlebt wurde: freundlich, gemeinschaftlich und außergewöhnlich sauber. Zur SAIL gehörten während der fünf Tage mehr als 300 Programmpunkte.

Die SAIL 2025 wird voraussichtlich auch finanziell eine „Punktlandung“ gewesen sein. Bei einem Etat von mehr als 3 Millionen Euro ist über die vier Jahre der Vorbereitungszeit und nach der Veranstaltung selbst lediglich ein Mehrbedarf von 3000 Euro aufgelaufen, so Gerber. Die finalen Abrechnungen der Großveranstaltung werden derzeit abgeschlossen. Dieses Resultat sei der Unterstützung des Landes und der Sponsoren, den freiwilligen Helferinnen und Helfern und vor allem den Besuchern der SAIL zu verdanken, urteilt der Oberbürgermeister. Als besonderen Erfolg wertet Stadtverordnetenvorsteher von Haaren die verkauften Törns auf einem Segelschiff auf der Weser. So gut wie jede der mehr als 100 Fahrten war ausverkauft.

### **Erlebnis Bremerhaven erhält Auftrag für die Organisation**

Die vielen Fans der SAIL können sich nun den Termin für 2030 bereits vormerken: Das Windjammertreffen findet vom 14. bis 18. August 2030 statt - fünf Tage, an denen Bremerhaven erneut Schiffe, Crews und Besucherinnen und Besucher aus aller Welt willkommen heißt. Die Arbeit dafür beginnt: Das Organisationskomitee – ihm gehören neben anderen Vertreter der Häfen und der Schifffahrtsverwaltung, der Marine, Sicherheitsbehörden und Hilfseinrichtungen an - ist erstmals zusammengekommen. Mit Unterstützung der Erlebnis Bremerhaven wird der Magistrat bei der Landesregierung nun den Antrag stellen, das Festival auch 2030 wieder finanziell zu unterstützen und so erst zu ermöglichen. Das Finanzamt hat die SAIL Bremerhaven bereits als gemeinnützig anerkannt. „Die Erlebnis Bremerhaven erhält den Auftrag, das Festival zu organisieren und auszurichten“, sagt Grantz.

### **Auswärtiges Amt lädt Staatsschiffe ein**

Die SAIL Bremerhaven 2030 wird wieder nach der Hansesail in Rostock und vor der SAIL in Amsterdam stattfinden. So ergeben sich für Veranstalter und Schiffe große Synergie. Die Schiffsmanagerin der Erlebnis Bremerhaven, Julia Baecher, wird bereits Ende Januar an der Konferenz der Organisation Sail Training International in Bordeaux teilnehmen, um die Kontakte zu den Windjammern zu

pflegen und schon den Hinweis zu geben: Merkt Euch die fünf Tage im August 2030 im Kalender vor. Im kommenden Jahr sollen die Staatsschiffe aus aller Welt auch wieder mit Unterstützung des Auswärtigen Amtes und der Marineattachés in den Botschaften nach Bremerhaven eingeladen werden. Und auch das Bundespräsidialamt bekommt den freundlichen Hinweis, dem künftigen Bundespräsidenten oder der Bundespräsidentin für den 14. August 2030 einen Termin in den Kalender zu notieren. Traditionell übernehmen das Staatsoberhaupt oder der Bundeskanzler die Schirmherrschaft der SAIL, die Amtszeit von Frank-Walter Steinmeier endet 2027.

5.576 Zeichen/LQ

Bildunterschriften:

Save the date: Die nächste SAIL Bremerhaven findet vom 14. bis 18. August 2030 statt.

Das Organisationskomitee für die SAIL Bremerhaven 2030 kam bereits jetzt erstmals zusammen, um die Aufgaben abzustimmen. Die ersten Vorbereitungen für das Festival laufen an. Foto: Helmut Gross\_Erlebnis Bremerhaven